4°
Merc.
31

Merc. 31*

Car Z

Frucht- und Wein-Maaß REDUCTION,

enthaltend

Wie ſich ſämtliche im

Herzogthum Zweybrücken

ſo wohl als in den benachbarten Ortſchaften

eingeführte Maaſungen gegen die Zweybrücker Oberamts-Maaſung, wann nach der neuen Verordnung allda

in Früchten

Ein **Malter** glatter und rauher Frucht zu 4. **Faß** beydes geſtrichen. Ein **Faß** zu 3. **Seſter**. Ein **Seſter** zu 4. **Vierling**.

Und in Wein wie bishero

Ein **Juder** zu 10. **Ohm**. Eine **Ohm** zu 12. **Viertel**. Ein **Viertel** zu 4. **Maaß**. Eine **Maaß** zu 4. **Schoppen**.

pro Norma angenommen wird,

verhalten und ſtellen

de 1766.

Zweybrücken/
Gedruckt und zu finden bey P. HALLANZY, Hochfürſtl. Hof- und Canzley-Buchdruckern.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Hornbach gegen Zweybrücken.

Ein Hornbacher Malter glatte und rauhe Frucht hat 8. Faß, ein Faß 3. Seſter, ein Seſter 4. Vierling, und wird geſtrichen.

Hornbacher Maaſung.	Glatt und rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10te Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	2	. .	1	1	2
2	. . . .	4	. .	2	2	4
3	. . . .	6	1	. .	3	6
4	. . . .	8	1	2	. .	9
5	. . . .	10	2	. .	2	1
6	. . . .	12	2	1	3	3
7	. . . .	14	3	. .	. .	5
8	. . . .	16	3	1	1	7
9	. . . .	18	3	2	2	9
10	. . . .	21	. .	1	. .	1
20	. . . .	42	. .	2	. .	3
30	. . . .	63	1	. .	. .	4
40	. . . .	84	1	1	. .	5
50	. . . .	105	1	2	. .	7
100	. . . .	210	3	1	1	4
		622			2	

Hornbach gegen Zweybrücken.

Hornbacher Maaſung.	Glatt und rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung.				
		Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl	Der 10de Theil eines Vierlings.
Faß.						
1	. . . .	. .	1	. .	. .	7
2	. . . .	. .	2	. .	1	3
3	. . . .	. .	3	. .	1	9
4	. . . .	1	. .	. .	2	6
5	. . . .	1	1	. .	3	3
6	. . . .	1	2	. .	3	9
7	. . . .	1	3	1	. .	6
Seſter.						
1	. . . .	. .	. .	1	. .	2
2	. . . .	. .	. .	2	. .	4
Vierling.						
1	. . . .	. .	. .	. .	1	. .
2	. . . .	. .	. .	. .	2	1
3	. . . .	. .	. .	. .	3	2
3 Mltr. 5 Fß. 1 Sſt. 2 Vrl. zur Probe		7	3		1	2

Saar=

Saarbrücken gegen Zweybrücken.

Ein Saarbrücker Malter glatte Frucht hat 8. geſtrichene Faß, ein Faß 4. Mölſter und ein Mölſter 4. Mäßger.

Saarbrücker Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	2	2	2	. .
2	. . . .	3	1	2	. .	1
3	. . . .	5	. .	1	2	2
4	. . . .	6	3	1	. .	2
5	. . . .	8	2	. .	2	3
6	. . . .	10	1	. .	. .	4
7	. . . .	11	3	2	2	4
8	. . . .	13	2	2	. .	5
9	. . . .	15	1	1	2	5
10	. . . .	17	. .	1	. .	6
20	. . . .	34	. .	2	1	2
30	. . . .	51	1	. .	1	8
40	. . . .	68	1	1	2	4
50	. . . .	85	1	2	3	. .
100	. . . .	170	3	2	2	. .
295. Mltr: thut zur Probe	. . .	504	1		3	6

Saarbrücken gegen Zweybrücken.

Saarbrücker Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Faß.					
1	. .	. .	2	2	3
2	. .	1	2	. .	5
3	. .	2	1	2	8
4	. .	3	1	1	. .
5	1	. .	. .	3	3
6	1	1	. .	1	5
7	1	1	2	3	8
Mölſter.					
1	. .	. .	. .	2	6
2	. .	. .	1	1	1
3	. .	. .	1	3	7
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	6
2	. .	. .	. .	1	3
3	. .	. .	. .	1	9
29. Faß 3. Mölſt, 2. Mäßg. Proba	6	1	1	2	4

Saar=

Saarbrücken gegen Zweybrücken.

1. Malter thut 8. Faß, 1. Faß 4. Mölſter, 1. Mölſter 4. Mäßger.

Saarbrücker Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.					
1	2	1	2	.	7
2	4	3	1	1	5
3	7	1	. .	2	2
4	9	2	2	3	. .
5	12	. .	1	3	7
6	14	2	1	. .	5
7	17	. .	. .	1	2
8	19	1	2	1	9
9	21	3	1	2	7
10	24	1	. .	3	4
20	48	2	1	2	9
30	72	3	2	2	3
40	97	1	. .	1	7
50	121	2	1	1	2
100	243	. .	2	2	4
295. Malter zur Probe . .	717	1	2	3	3

Saarbrücken gegen Zweybrücken.

Saarbrücker Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr	Faß.	S ſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Faß.					
1	. .	1	. .	2	6
2	. .	2	1	1	2
3	. .	3	1	3	8
4	1	. .	2	2	4
5	1	2	. .	1	. .
6	1	3	. .	3	6
7	2	. .	1	2	1
Mölſter.					
1	. .	. .	. .	3	6
2	. .	. .	1	3	3
3	. .	. .	2	2	9
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	9
2	. .	. .	. .	1	8
3	. .	. .	. .	2	7
29. Fß. 3. Mlſtr. 2. Mßg. zur Prob.	9			3	9

Bließ=

Bließcaſtel gegen Zweybrücken.

1. Malter hat 8. Faß, 1. Faß 4. Molſter, 1. Molſter 4. Moltermäßgen.

Bließcaſtler Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.					
1	1	2	2	1	4
2	3	1	1	2	7
3	5	. .	1	. .	1
4	6	3	. .	1	5
5	8	1	2	2	8
6	10	. .	2	. .	2
7	11	3	1	1	5
8	13	2	. .	2	9
9	15	1	. .	. .	3
10	16	3	2	1	6
20	33	3	1	3	3
30	50	3	1	. .	9
40	67	3	. .	2	5
50	84	3	. .	. .	2
100	169	2	. .	. .	3
295 Malter zur Probe . .	500			2	2

Bließ=

Bließcaſtel gegen Zweybrücken.

Bließcaſtler Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Faß.						
1	. . . .	. .	. .	2	2	2
2	. . . .	. .	1	2	. .	3
3	. . . .	. .	2	1	2	5
4	. . . .	. .	3	1	. .	7
5	. . . .	1	. .	. .	2	9
6	. . . .	1	1	. .	1	. .
7	. . . .	1	1	2	3	2
Mölſter.						
1	. . . .	. .	. .	. .	2	5
2	. . . .	. .	. .	1	1	1
3	. . . .	. .	. .	1	3	6
Moltermäßgen.						
1	. . . .	. .	. .	. .	. .	6
2	. . . .	. .	. .	. .	1	3
3	. . . .	. .	. .	. .	1	9
29 Fß. 3. Mlſtr. 2. Mltmß. Probe		6	1		3	8

Bleiß=

Bließcaſtler gegen Zweybrücken.

Die Subdiviſion iſt wie bey glatter Frucht.

Bließcaſtler Maaſung.	Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10te Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	2	2	. .	2	7
2	. . . .	5	. .	1	1	4
3	. . . .	7	2	2	. .	1
4	. . . .	10	. .	2	2	8
5	. . . .	12	3	. .	1	5
6	. . . .	15	1	1	. .	2
7	. . . .	17	3	1	2	8
8	. . . .	20	1	2	1	6
9	. . . .	23	. .	. .	. .	2
10	. . . .	25	2	. .	2	9
20	. . . .	51	. .	1	1	9
30	. . . .	76	2	2	. .	8
40	. . . .	102	. .	2	3	8
50	. . . .	127	3	. .	2	7
100	. . . .	255	2	1	1	4
295. Mltr=	zur Probe . .	754			2	8

Bließcaſtel gegen Zweybrücken.

Bließcaſtler Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Faß.					
1	. .	1	. .	3	3
2	. .	2	1	2	7
3	. .	3	2	2	. .
4	1	1	. .	1	3
5	1	2	1	. .	7
6	1	3	2	. .	. .
7	2	. .	2	3	4
Mölſter.					
1	. .	. .	. .	3	8
2	. .	. .	1	3	7
3	. .	. .	2	3	5
Moltermäßgen.					
1	. .	. .	. .	1	. .
2	. .	. .	. .	1	9
3	. .	. .	. .	2	9
29. Fß. 3. Mlſtr. 2. Mmßg. zur Prob.	9	2		2	2

Bließ=

Lichtenberg gegen Zweybrücken.

Ein Lichtenberger Malter glatte Frucht hat 6. geſtrichene Faß, ein Faß 4. Seſter und ein Seſter 4. Mäßger.

Lichtenberger Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	1	2	2	. .
2	. . . .	2	3	1	3	9
3	. . . .	4	1	1	1	9
4	. . . .	5	3	. .	3	9
5	. . . .	7	1	. .	1	8
6	. . . .	8	2	2	3	8
7	. . . .	10	. .	2	1	8
8	. . . .	11	2	1	3	7
9	. . . .	13	. .	1	1	7
10	. . . .	14	2	. .	3	7
20	. . . .	29	. .	1	3	3
30	. . . .	43	2	2	3	. .
40	. . . .	58	1	. .	2	7
50	. . . .	72	3	1	2	3
100	. . . .	145	3	. .	. .	7
295. Mltr: thut zur Probe	. .	430	. .	. .	. .	2

Lichtenberg gegen Zweybrücken.

Lichtenberger Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vier=lings.
Faß.					
1	..	..	2	3	7
2	..	1	2	3	3
3	..	2	2	3	..
4	..	3	2	2	6
5	1	...	2	2	3
Seſter.					
1	..	...	..	2	9
2	..	..	1	1	8
3	...	...	2	..	7
Mäßgen.					
1	..	..	..	..	7
2	..	..	..	1	5
3	..	..	..	2	2
16. Faß 3. Sſtr, 2. Mägß. Proba	4	..	1	..	7

Lich=

Lichtenberg gegen Zweybrücken.

Die Subdiviſion iſt wie bey glatter Frucht.

Lichtenberger Maaſung.	Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1		1	2	1	.	6
2		3	. .	2	1	2
3		4	3	. .	1	8
4		6	1	1	2	5
5		7	3	2	3	1
6		9	2	. .	3	7
7		11	. .	2	. .	3
8		12	3	. .	. .	9
9		14	1	1	1	5
10		15	3	2	2	1
20		31	3	2	. .	3
30		47	3	1	2	4
40		63	3	1	. .	6
50		79	3	. .	2	7
100		159	2	1	1	4
295. Malter	zur Probe . .	470	3	1	1	1

Lichtenberg gegen Zweybrücken.

Lichtenberger Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl	Der 10de Theil eines Vier-lings.
Faß.					
1	..	1	..	..	8
2	..	2	..	1	5
3	..	3	..	2	3
4	1	..	..	3	1
5	1	1	..	3	8
Seſter.					
1	..	..	..	3	2
2	..	..	1	2	4
3	..	..	2	1	6
Mäßger.					
1	..	..	..	..	8
2	..	..	..	1	6
3	..	..	..	2	4
16. Fß. 3 Seſt. 2 Mäßg. zur Probe	4	1	2	3	5

Lich=

Lichtenberg gegen Zweybrücken.

1. Fuder hat 6. Ohm, 1. Ohm 15. Viertel, 1. Viertel 4. Maaß.

Lichtenberger Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maaß.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
Fuder.							
1	. . . .	. .	9	9	1	2	. .
2	. . . .	1	9	6	2	3	9
3	. . . .	2	9	4	.	2	. .
4	. . . .	3	9	1	2	.	. .
5	. . . .	4	8	10	3	2	. .
6	. . . .	5	8	8	.	3	9
7	. . . .	6	8	5	2	1	9
8	. . . .	7	8	2	3	3	9
9	. . . .	8	8	.	1	1	9
10	. . . .	9	7	9	2	3	9
20	. . . .	19	5	7	1	3	8
30	. . . .	29	3	5	.	3	6
40	. . . .	39	1	2	3	3	5
50	. . . .	48	9	.	2	3	4
100	. . . .	97	8	1	1	2	8
295 Fuder	zur Probe	288	5	5	1	2	5

Lichtenberg gegen Zweybrücken.

Lichtenberger Maaſung. Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1 Ohm	..	1	7	2	1	..
2	..	3	3	.	2	..
3	..	4	10	2	3	..
4	..	6	6	1	.	..
5	..	8	1	3	1	..
1 Viertel	..	..	1	1	.	9
2	..	..	2	2	1	7
3	..	..	3	3	2	6
4	..	..	5	.	3	5
5	..	..	6	2	.	3
6	..	..	7	3	1	2
7	..	..	9	.	2	1
8	..	..	10	1	2	9
9	..	..	11	2	3	8
10	..	1	1	.	.	7
11	..	1	2	1	1	5
12	..	1	3	2	2	4
13	..	1	4	3	3	3
14	..	1	6	1	.	1
1 Maas	..	..	.	1	1	2
2	..	..	.	2	2	4
3	..	..	.	3	3	6
1 Schoppen	..	..	.	.	1	3
2	..	..	.	.	2	6
3	..	..	.	.	3	9
22. Ohm 1. V. 3. M. 2. S. zur Probe	3	6	.	3	1	..

Baum

Baumholder gegen Zweybrücken.

Ein Baumholder Malter glatte Frucht hat 6. geſtrichene Faß, ein Faß 4. Seſtern und ein Seſter 4. Mäßger.

Baumholder Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10te Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	1	1	1	9
2	. . . .	2	2	2	3	9
3	. . . .	4	. .	1	1	8
4	. . . .	5	1	2	3	7
5	. . . .	6	3	1	1	7
6	. . . .	8	. .	2	3	6
7	. . . .	9	2	1	1	6
8	. . . .	10	3	2	3	5
9	. . . .	12	1	1	1	4
10	. . . .	13	2	2	3	4
20	. . . .	27	1	2	2	7
30	. . . .	41	. .	2	2	1
40	. . . .	54	3	2	1	5
50	. . . .	68	2	2	. .	9
100	. . . .	137	1	1	1	7
295. Mltr.	zur Probe . .	405	. .	2	3	4

Baumholder gegen Zweybrücken.

Glatte Frucht. Baumholder Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Faß.					
1	. .	. .	2	3	. .
2	. .	1	2	2	. .
3	. . .	2	2	1	. .
4	. . .	3	2	. .	. .
5	1	. .	1	3	. .
Seſter.					
1	. .	. .	. .	2	7
2	. .	. .	1	1	5
3	. .	. .	2	. .	2
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	7
2	. .	. .	. .	1	4
3	. .	. .	. .	2	1
16. Fß. 3. Sſtr. 2. Mßg. zur Probe	3	3	1	1	6

Baum=

Baumholder gegen Zweybrücken.

Die Subdiviſion iſt wie bey glatter Frucht.

Baumholder Maaſung.	Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	2	. .	. .	2	2
2	. . . .	4	. .	1	. .	5
3	. . . .	6	. .	1	2	7
4	. . . .	8	. .	2	. .	9
5	. . . .	10	. .	2	3	2
6	. . . .	12	1	. .	1	4
7	. . . .	14	1	. .	3	6
8	. . . .	16	1	1	1	9
9	. . . .	18	1	2	. .	1
10	. . . .	20	1	2	2	4
20	. . . .	40	3	2	. .	7
30	. . . .	61	1	1	3	1
40	. . . .	81	3	1	1	4
50	. . . .	102	1	. .	3	8
100	. . . .	204	2	1	3	6
295. Malter.	zur Probe . . .	603	2	2	3	5

Baumholder gegen Zweybrücken.

Baumholder Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Faß.					
1	. .	1	1	. .	4
2	. .	2	2	. .	7
3	1	. .	. .	1	1
4	1	1	1	1	5
5	1	2	2	1	9
Seſter.					
1	. .	. .	1	. .	1
2	. .	. .	2	. .	2
3	. .	1	. .	. .	3
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	1	. .
2	. .	. .	. .	2	. .
3	. .	. .	. .	3	1
16. Faß 3. Sſtr, 2. Mägß. Proba	5	3	. .	. .	3

Grum=

Grumbach oder Offenbach gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 8. Simmern, ein Simmer 4. Seſter, ein Seſter 4. Mäßger.

Grumbach oder Offenbacher Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	2	. .	.	2
2	. . . .	3	. .	. .	. .	4
3	. . . .	4	2	. .	. .	5
4	. . . .	6	. .	. .	. .	7
5	. . . .	7	2	. .	1	. .
6	. . . .	9	. .	. .	1	. .
7	. . . .	10	2	. .	1	2
8	. . . .	12	. .	. .	1	4
9	. . . .	13	2	. .	1	7
10	. . . .	15	. .	. .	1	8
20	. . . .	30	. .	. .	3	5
30	. . . .	45	. .	1	1	2
40	. . . .	60	. .	1	2	9
50	. . . .	75	. .	2	. .	7
100	. . . .	150	1	1	1	3
295. Malter	zur Probe . .	443	2	. .	3	5

Grumbach oder Offenbach gegen Zweybrücken.

Grumbach oder Offenbacher Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl	Der 10de Theil eines Vierlings.
Simmer					
1	. .	. .	2	1	. .
2	. .	1	1	2	. .
3	. .	2	. .	3	1
4	. .	3	. .	. .	1
5	. .	3	2	1	1
6	1	. .	1	2	2
7	1	1	. .	3	2
Seſter.					
1	. .	. .	. .	2	2
2	. .	. .	1	. .	5
3	. .	. .	1	2	7
Mäßger.					
1	. .	. .	. .	. .	5
2	. .	. .	. .	1	1
3	. .	. .	. .	1	6
29. Sim. 3 Seſt. 2 Mäßg. zur Probe	5	2	1	1	3

Grum=

Grumbach oder Offenbach gegen Zweybrücken.

Die Subdiviſion der rauhen Frucht iſt der glatten gleich.

Grumbach oder Offenbacher Maaſung.	Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	3	2	3	1
2	. . . .	3	3	2	2	3
3	. . . .	5	3	2	1	4
4	. . . .	7	3	2	. .	5
5	. . . .	9	3	1	3	7
6	. . . .	11	3	1	2	8
7	. . . .	13	3	1	1	9
8	. . . .	15	3	1	1	. .
9	. . . .	17	3	1	. .	2
10	. . . .	19	3	. .	3	3
20	. . . .	39	2	1	2	6
30	. . . .	59	1	2	1	9
40	. . . .	79	1	. .	1	2
50	. . . .	99	. .	1	. .	5
100	. . . .	198	. .	2	1	. .
295. Mltr: thut zur Probe	. .	584	2	1	3	4

Grum-

Grumbach oder Offenbach gegen Zweybrücken.

Grumbach oder Offenbacher Maaſung.	Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Fa.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Simmern.						
1	. . . .	. .	. .	2	3	9
2	. . . .	. .	1	2	3	8
3	. . . .	. .	2	2	3	7
4	. . . .	. .	3	2	3	6
5	. . . .	. .	4	2	3	5
6	. . . .	. .	5	2	3	3
7	. . . .	. .	6	2	3	2
Seſter.						
1	. . . .	. .	. .	. .	3	. .
2	. . . .	. .	. .	1	2	. .
3	. . . .	. .	. .	2	. .	9
Mäßgen.						
1	. . . .	. .	. .	. .	. .	7
2	. . . .	. .	. .	. .	1	5
3	. . . .	. .	. .	. .	2	2
29. Sm. 3. Sſtr. 2. Mßg. Probe		7	1	1	3	3

Grum=

Grumbach oder Offenbach gegen Zweybrücken.

1. Grumbacher Fuder Wein hat 6. Ohm, 1. Ohm 3. Lögel, 1 Lögel 4. Viertel, 1. Viertel 5. Maaß.

Grumbacher Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maaß.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
Fuder.							
1	. . . .	. .	9	2	3	1	1
2	. . . .	1	8	5	2	2	2
3	. . . .	2	7	8	1	3	3
4	. . . .	3	6	11	1	.	5
5	. . . .	4	6	2	.	1	6
6	. . . .	5	5	4	3	2	7
7	. . . .	6	4	7	2	3	8
8	. . . .	7	3	10	2	.	9
9	. . . .	8	3	1	1	2	. .
10	. . . .	9	2	4	.	3	2
20	. . . .	18	4	8	1	2	3
30	. . . .	27	7	.	2	1	5
40	. . . .	36	9	4	3	.	6
50	. . . .	46	1	8	3	3	8
100	. . . .	92	3	5	3	3	6
295 Fuder	zur Probe	272	4	3	3	1	1

Grum-

Grumbach oder Offenbach gegen Zweybrücken.

Grumbacher Maaſung. Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Juder	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1 Ohm	..	1	6	1	3	5
2	..	3	.	3	3	..
3	..	4	7	1	2	6
4	..	6	1	3	2	1
5	..	7	8	1	1	6
Lögel.						
1	..	..	6	..	2	5
2	..	1	.	1	1	..
Viertel.						
1	..	..	1	2	.	6
2	..	..	3	.	1	3
3	..	..	4	2	1	9
Maas						
1	..	..	.	1	.	9
2	..	..	.	2	1	9
3	..	..	.	3	2	8
4	..	..	1	.	3	7
2. Fud. 4. Ohm 2. Lögel. zur Probe	2	5	7	3	1	4

Tho=

Tholey und Nohefelden gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 8. Faß, 1. Faß 4. Seſter, 1. Seſter 4. Mäßgen.

Tholey- und Nohfelder Maaſung	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	2	. .	. .	2	2
2	. . . .	4	. .	1	. .	4
3	. . . .	6	. .	1	2	7
4	. . . .	8	. .	2	. .	9
5	. . . .	10	. .	2	3	1
6	. . . .	12	1	. .	1	4
7	. . . .	14	1	. .	3	6
8	. . . .	16	1	1	1	8
9	. . . .	18	1	2	. .	. .
10	. . . .	20	1	2	2	3
20	. . . .	40	3	2	. .	5
30	. . . .	61	1	1	2	8
40	. . . .	81	3	1	1	. .
50	. . . .	102	1	. .	3	3
100	. . . .	204	2	1	2	6
295. Malter.	zur Probe . . .	603	2	2	. .	6

Tholey und Nohfelden gegen Zweybrücken.

Tholey- und Nohfelder Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Faß.					
1	. .	1	. .	. .	3
2	. .	2	. .	. .	6
3	. .	3	. .	. .	9
4	1	. .	. .	1	1
5	1	1	. .	1	4
6	1	2	. .	1	7
7	1	3	. .	1	9
Seſter.					
1	. .	. .	. .	3	. .
2	. .	. .	1	2	1
3	. .	. .	2	1	2
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	8
2	. .	. .	. .	1	5
3	. .	. .	. .	2	3
29. Faß 3. Sſtr, 2. Mäßg. Proba	7	2	1	2	8

Tho-

Tholey und Nohfelden gegen Zweybrücken.

Die Tholeyer rauhe Fruchtmaaß iſt um die Helfte gröſer, als die glatte Fruchtmaaß, und hat die nemliche Diviſion wie bey glatter Frucht.

Tholeyer Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.					
1	3	. .	. .	3	3
2	6	. .	1	2	7
3	9	. .	2	2	. .
4	12	1	. .	1	4
5	15	1	1	.	7
6	18	1	2	. .	. .
7	21	1	2	3	4
8	24	2	. .	2	7
9	27	2	1	2	. .
10	30	2	2	1	4
20	61	1	1	2	8
30	92	. .	1	. .	2
40	122	3	. .	1	6
50	153	1	2	2	9
100	306	3	2	1	9
295. Malter zur Probe . .	905	2	. .	1	. .

Tholey und Nohefelden gegen Zweybrücken.

Rauhe Frucht. Tholeyer Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl	Der 10de Theil eines Vierlings.
Faß.					
1	. .	1	1	2	4
2	. .	3	. .	. .	8
3	1	. .	1	3	2
4	1	2	. .	1	7
5	1	3	2	. .	1
6	2	1	. .	2	5
7	2	2	2	. .	9
Seſter.					
1	. .	. .	1	. .	6
2	. .	. .	2	1	2
3	. .	1	. .	1	8
Mäßger.					
1	. .	. .	. .	1	2
2	. .	. .	. .	2	3
3	. .	. .	. .	3	5
29. Fß. 3 Seſt. 2 Mäßg. zur Probe	11	1	2	2	2

Eß=

Eßweilerthal gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 4. Firnzel, 1. Firnzel 4. Seſter, 1. Seſter 4. Mäßgen.

Eßweilerthals Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	. .	. .	2	9
2	. . . .	2	. .	1	1	8
3	. . . .	3	. .	2	. .	7
4	. . . .	4	. .	2	3	5
5	. . . .	5	1	. .	2	4
6	. . . .	6	1	1	1	3
7	. . . .	7	1	2	. .	2
8	. . . .	8	1	2	3	1
9	. . . .	9	2	. .	2	. .
10	. . . .	10	2	1	. .	9
20	. . . .	21	. .	2	1	7
30	. . . .	31	3	. .	2	6
40	. . . .	42	1	1	3	5
50	. . . .	53	. .	. .	. .	3
100	. . . .	106	. .	. .	. .	7
295. Mltr: thut zur Probe . .		312	2	2	3	6

Eß=

Eſsweilerthal gegen Zweybrücken.

Eſsweilerthals Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Viernzel.					
1	. .	1	. .	. .	7
2	. .	2	. .	1	4
3	. .	3	. .	2	2
Seſter.					
1	. .	. .	. .	3	2
2	. .	. .	1	2	4
3	. .	. .	2	1	5
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	8
2	. .	. .	. .	1	6
3	. .	. .	. .	2	4
7. Vrz. 3. Sſtr. 2. Mßg. Probe	2	. .	1	. .	2

Eſs=

Eßweilerthal gegen Zweybrücken.

Die rauhe Frucht hat die nemliche Subdiviſion wie die glatte, und werden 9. geſtrichene Korn Firnzel vor 2. Malter Haber gerechnet.

Eßweilerthals Maaſung.	Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10te Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	. .	2	1	2
2	. . . .	2	1	1	2	5
3	. . . .	3	2	. .	3	7
4	. . . .	4	3	. .	1	. .
5	. . . .	5	3	2	2	2
6	. . . .	7	. .	1	3	5
7	. . . .	8	1	1	. .	7
8	. . . .	9	2	. .	2	. .
9	. . . .	10	2	2	3	2
10	. . . .	11	3	2	. .	5
20	. . . .	23	3	1	1	. .
30	. . . .	35	3	. .	1	4
40	. . . .	47	2	2	1	9
50	. . . .	59	2	1	2	4
100	. . . .	119	1	. .	. .	8
295. Mltr=	zur Probe . .	351	3	1	. .	. .

Eßweilerthal gegen Zweybrücken.

Eßweilerthals Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Firnzel.					
1	..	1	..	2	3
2	..	2	1	..	6
3	..	3	1	2	9
Seſter.					
1	..	..	..	3	6
2	..	..	1	3	2
3	..	..	2	2	7
Mäßgen.					
1	..	..	..	..	9
2	..	..	..	1	8
3	..	..	..	2	7
7. Firz. 3. Sſtr. 2. Mßg. zur Probe	2	1	1	..	7

Die Weinmaaſung von Eßweilerthal gegen Zweybrücken iſt der Offen- oder Grumbacher in allem gleich.

Lauteren gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 4. Firnzel, 1. Firnzel 2. Simmern, 1. Simmer 2. Vierling, 1. Vierling 4. Mäßgen.

Lauterer Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	. .	1	1	9
2	. . . .	2	. .	2	3	8
3	. . . .	3	1	1	1	7
4	. . . .	4	1	2	3	5
5	. . . .	5	2	1	1	4
6	. . . .	6	2	2	3	3
7	. . . .	7	3	1	1	2
8	. . . .	8	3	2	3	1
9	. . . .	10	. .	1	1	. .
10	. . . .	11	. .	2	2	9
20	. . . .	22	1	2	1	8
30	. . . .	33	2	2	. .	7
40	. . . .	44	3	1	3	5
50	. . . .	56	. .	1	2	4
100	. . . .	112	1	. .	. .	8
295. Malter.	zur Probe . . .	331	. .	2	1	. .

Lauteren gegen Zweybrücken.

Glatte Frucht. Lauterer Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Firnzel.					
1	..	1	..	1	5
2	..	2	..	2	9
3	..	3	1	..	4
Simmer.					
1	..	..	1	2	7
Vierling.					
1	..	..	..	3	4
Mäßgen.					
1	..	..	..	..	8
2	..	..	..	1	7
3	..	..	..	2	5
7. Firnzel 2. Mäßg. Proba	1	3	2	3	9

Lauteren gegen Zweybrücken.

Hat die Eintheilung, wie beym Korn, nur, daß von 4. Firnzel eines gehäuft wird, welcher Haufen das 8te Theil vom geſtrichenen Malter ausmacht.

Lauterer Maaſung.	Haber Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	1	. .	. .	6
2	. . . .	2	2	. .	1	2
3	. . . .	3	3	. .	1	9
4	. . . .	5	. .	. .	2	5
5	. . . .	6	1	. .	3	1
6	. . . .	7	2	. .	3	7
7	. . . .	8	3	1	. .	4
8	. . . .	10	. .	1	1	. .
9	. . . .	11	1	1	1	6
10	. . . .	12	2	1	2	2
20	. . . .	25	1	. .	. .	5
30	. . . .	37	3	1	2	7
40	. . . .	50	2	. .	1	. .
50	. . . .	63	. .	1	3	2
100	. . . .	126	1	. .	2	5
295. Malter	zur Probe . .	372	2	1	. .	1

Lauteren gegen Zweybrücken.

Lauterer Maaſung. Haber Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl	Der 10de Theil eines Vierlings.
Firnzel.					
1	. .	1	. .	3	2
2	. .	2	1	2	3
3	. .	3	2	1	5
Simmer.					
1	. .	. .	1	3	6
Vierling.					
1	. .	. .	. .	3	8
Mäßger.					
1	. .	. .	. .	. .	9
2	. .	. .	. .	1	9
3	. .	. .	. .	2	8
7. Firnzel 2 Mäßg. zur Probe	2	1	. .	. .	. .

Lauteren gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 5. Firnzel, wovon eines gehäuft wird. Wird übrigens wie Kornmaaß eingetheilet, auch mit dem Kornfirnzel gemeſſen.

Lauterer Maaſung.	Spelzen Frucht oder Maaß.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	2	. .	2	1
2	. . . .	3	. .	1	. .	2
3	. . . .	4	2	1	2	3
4	. . . .	6	. .	2	. .	4
5	. . . .	7	2	2	2	5
6	. . . .	9	1	. .	. .	6
7	. . . .	10	3	. .	2	7
8	. . . .	12	1	1	. .	8
9	. . . .	13	3	1	2	9
10	. . . .	15	1	2	1	. .
20	. . . .	30	3	1	1	9
30	. . . .	46	1	. .	2	9
40	. . . .	61	2	2	3	9
50	. . . .	77	. .	2	. .	8
100	. . . .	154	1	1	1	7
295. Mltr. thut zur Probe	. .	455	1	1	2	7

Lauteren gegen Zweybrücken.

Lauterer Maaſung. Spelzen-Maas.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Fiernzel.					
1	. .	1	. .	2	8
2	. .	2	1	1	6
3	. .	3	2	. .	5
4	1	. .	2	3	3
Simmer.					
1	. .	. .	1	3	4
Vierling.					
1	. .	. .	. .	3	7
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	9
2	. .	. .	. .	1	8
3	. .	. .	. .	2	8
11. Fiernzel. 2. Mßg. Probe	3	1	2	. .	8

Mei=

Meiſenheim gegen Zweybrücken.

Ein Meiſenheimer Malter hat 8. Simmern, ein Simmer 4. Seſter, ein Seſter 4. Mäßgen.

Meiſenheimer Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung.				
		Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10te Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	1	1	1	3
2	. . . .	2	2	2	2	6
3	. . . .	4	. .	. .	3	9
4	. . . .	5	1	2	1	2
5	. . . .	6	3	. .	2	5
6	. . . .	8	. .	1	3	8
7	. . . .	9	2	. .	1	2
8	. . . .	10	3	1	2	5
9	. . . .	12	. .	2	3	8
10	. . . .	13	2	1	1	1
20	. . . .	27	. .	2	2	2
30	. . . .	40	3	. .	3	3
40	. . . .	54	1	2	. .	4
50	. . . .	68	. .	. .	1	5
100	. . . .	136	. .	. .	2	9
295. Mltr.	zur Probe . .	401	1	1	2	2

Meiſenheim gegen Zweybrücken.

Meiſenheimer Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Simmer.					
1	. .	. .	2	. .	2
2	. .	1	1	. .	3
3	. .	2	. .	. .	5
4	. .	2	2	. .	7
5	. .	3	1	. .	8
6	1	. .	. .	1	. .
7	1	. .	2	1	1
Seſter.					
1	. .	. .	. .	2	1
2	. .	. .	1	. .	1
3	. .	. .	1	2	1
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	5
2	. .	. .	. .	1	. .
3	. .	. .	. .	1	5
3. M. 5. S. 3. Sſt. 2. M. zur Probe	5	. .	. .	3	9

Mei=

Meiſenheim gegen Zweybrücken.

Die rauhe Frucht hat die Subdiviſion wie die glatte.

Rauhe Frucht. Meiſenheimer Maaſung.	Zweybrücker Maaſung.				
	Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.					
1	1	3	1	3	3
2	3	3	. .	2	5
3	5	2	2	1	8
4	7	2	1	1	1
5	9	2	. .	. .	4
6	11	1	1	3	6
7	13	1	. .	2	9
8	15	. .	2	2	2
9	17	. .	1	1	4
10	19	. .	. .	. .	7
20	38	. .	. .	1	4
30	57	. .	. .	2	2
40	76	. .	. .	2	9
50	95	. .	. .	3	6
100	190	. .	1	3	3
295. Malter. zur Probe . . .	560	3	2	1	3

Meiſenheim gegen Zweybrücken.

Rauhe Frucht. Meiſenheimer Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Simmer.					
1	. .	. .	2	3	4
2	. .	1	2	2	8
3	. .	2	2	2	2
4	. .	3	2	1	6
5	1	. .	2	1	5
6	1	1	2	. .	4
7	1	2	1	3	9
Seſter.					
1	. .	. .	. .	2	8
2	. .	. .	1	1	7
3	. .	. .	2	. .	6
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	7
2	. .	. .	. .	1	4
3	. .	. .	. .	2	1
3. M. 5. S. 3. Sſt. 2. Mäßg. Proba	7	. .	1	1	1

Mei-

Meiſenheim gegen Zweybrücken.

1. Meiſenheimer Fuder hat 6. Ohm, 1. Ohm 20. Viertel, 1. Viertel 4. Maaß.

Meiſenheimer Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maaß.	Schoppen.	Der 10de Theil eines Schoppens.
Fuder.							
1	. . . .	. .	9	10	1	.	8
2	. . . .	1	9	8	2	1	7
3	. . . .	2	9	6	3	2	5
4	. . . .	3	9	5	.	3	3
5	. . . .	4	9	3	2	.	2
6	. . . .	5	9	1	3	1	. .
7	. . . .	6	9	.	.	1	8
8	. . . .	7	8	10	1	2	7
9	. . . .	8	8	8	2	3	5
10	. . . .	9	8	7	.	.	3
20	. . . .	19	7	2	.	.	7
30	. . . .	29	5	9	.	1	. .
40	. . . .	39	4	4	.	1	4
50	. . . .	49	2	11	.	1	7
100	. . . .	98	5	10	.	3	4
295 Fuder	zur Probe	290	8	3	.	2	. .

Meiſenheim gegen Zweybrücken.

Meiſenheimer Maaſung. Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1 Ohm	..	1	7	2	3	5
2	..	3	3	1	2	9
3	..	4	11	.	2	4
4	..	6	6	3	1	9
5	..	8	2	2	1	4
1 Viertel	..	..	.	3	3	8
2	..	..	1	3	3	5
3	..	..	2	3	3	3
4	..	..	3	3	3	1
5	..	..	4	3	2	9
6	..	..	5	3	2	6
7	..	..	6	3	2	4
8	..	..	7	3	2	2
9	..	..	8	3	2	..
10	..	..	9	3	1	7
11	..	..	10	3	1	5
12	..	..	11	3	1	3
13	..	1	.	3	1	..
14	..	1	1	3	.	8
15	..	1	2	3	.	6
16	..	1	3	3	.	4
17	..	1	4	3	.	2
18	..	1	5	2	3	9
19	..	1	6	2	3	7
1 Maas	..	..	.	.	3	9
2	..	..	.	1	3	9
3	..	..	.	2	3	8
1 Schoppen	..	..	.	.	1	..
2	..	..	.	.	2	..
3	..	..	.	.	2	9
4. Fud. 11. V. 3. M. 2. S. zur Probe	4	..	4	3	2	5

Odenbach oder Lauterecken gegen Zweybrücken.

Ein Odenbacher Malter Korn hat 8. Simmern, ein Simmer 4. Seſter, 1. Seſter 4. Mäßgen, und wird alles geſtrichen.

Odenbacher Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	1	2	1	6
2	. . . .	2	3	1	3	3
3	. . . .	4	1	1	. .	9
4	. . . .	5	3	. .	2	5
5	. . . .	7	1	. .	. .	2
6	. . . .	8	2	2	1	8
7	. . . .	10	. .	1	3	5
8	. . . .	11	2	1	1	1
9	. . . .	13	. .	. .	2	7
10	. . . .	14	2	. .	. .	4
20	. . . .	29	. .	. .	. .	7
30	. . . .	43	2	. .	1	1
40	. . . .	58	. .	. .	1	4
50	. . . .	72	2	. .	1	8
100	. . . .	145	. .	. .	3	6
295. Mltr. thut zur Probe . .		427	3	2	2	6

Oden=

Odenbach oder Lauterecken gegen Zweybrücken.

Odenbacher Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung.				
	Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Simmer.					
1	. .	. .	2	. .	7
2	. .	1	1	1	4
3	. .	2	. .	2	1
4	. .	2	2	2	8
5	. .	3	1	3	5
6	1	. .	1	. .	2
7	1	1	. .	. .	9
Seſter.					
1	. .	. .	. .	2	2
2	. .	. .	1	. .	4
3	. .	. .	1	2	5
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	5
2	. .	. .	. .	1	. .
3	. .	. .	. .	1	6
29. Sim. 3. Sſtr. 2. Mßg. Probe	5	1	1	3	8

Mei=

Odenbach oder Lauterecken gegen Zweybrücken.

Hat die Subdiviſion wie die glatte Frucht.

Odenbacher Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.					
1	1	3	2	1	9
2	3	3	1	3	8
3	5	3	1	1	7
4	7	3	. .	3	6
5	9	3	. .	1	5
6	11	2	2	3	4
7	13	2	2	1	3
8	15	2	1	3	2
9	17	2	1	1	1
10	19	2	. .	3	. .
20	39	. .	1	1	9
30	58	2	2	. .	9
40	78	. .	2	3	9
50	97	3	. .	2	8
100	195	2	1	1	7
295. Malter zur Probe . .	577	. .	. .	3	7

Odenbach oder Lauterecken gegen Zweybrücken.

Odenbacher Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Simmer.					
1	. .	. .	2	3	7
2	. .	1	2	3	5
3	. .	2	2	3	2
4	. .	3	2	2	9
5	1	. .	2	2	7
6	1	1	2	2	4
7	1	2	2	2	2
Seſter.					
1	. .	. .	. .	2	9
2	. .	. .	1	2	9
3	. .	. .	2	. .	8
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	7
2	. .	. .	. .	1	5
3	. .	. .	. .	2	2
29. Sim. 3. Sſt. 2. M. zur Probe	7	1	. .	2	6

Oden=

Odenbach oder Lauterecken gegen Zweybrücken.

Ein Fuder hat 6. Ohm, 1. Ohm 16. Viertel,
1. Viertel 5. Maaß.

Odenbach- oder Lauterecker Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maaß.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
Fuder.							
1	. . . .	1	. .	9	1	.	. .
2	. . . .	2	1	6	2	.	. .
3	. . . .	3	2	3	3	.	. .
4	. . . .	4	3	1	.	.	. .
5	. . . .	5	3	10	1	.	. .
6	. . . .	6	4	7	2	.	. .
7	. . . .	7	5	4	3	.	. .
8	. . . .	8	6	2	.	.	. .
9	. . . .	9	6	11	1	.	. .
10	. . . .	10	7	8	2	.	. .
20	. . . .	21	5	5	.	.	. .
30	. . . .	32	3	1	2	.	. .
40	. . . .	43	. .	10	.	.	. .
50	. . . .	53	8	6	2	.	. .
100	. . . .	107	7	1	.	.	. .
295 Fuder	zur Probe	317	7	4	3	.	. .

Odenbach oder Lauterecken gegen Zweybrücken.

Odenbach- oder Lauterecker Maaſung. Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1 Ohm	. .	1	9	2	.	7
2	. .	3	7	.	1	3
3	. .	5	4	2	2	. .
4	. .	7	2	.	2	7
5	. .	8	11	2	3	3
1 Viertel	. .	. .	1	1	1	5
2	. .	. .	2	2	3	1
3	. .	. .	4	.	.	6
4	. .	. .	5	1	2	2
5	. .	. .	6	2	3	7
6	. .	. .	8	.	1	3
7	. .	. .	9	1	2	8
8	. .	. .	10	3	.	4
9	. .	1	.	.	1	9
10	. .	1	1	1	3	5
11	. .	1	2	3	1	. .
12	. .	1	4	.	2	6
13	. .	1	5	2	.	. .
14	. .	1	6	3	1	6
15	. .	1	8	.	3	1
1 Maas	. .	. .	.	1	.	3
2	. .	. .	.	2	.	6
3	. .	. .	.	3	.	9
4	. .	. .	1	.	1	2
3. Fud. 4. Ohm 10. V. zur Probe	4	. .	7	1	2	3

Kyrn oder Odernheim gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 8. Simmern, ein Simmer 4. Seſter, ein Seſter 4. Mäßgen.

Kyrn- oder Odernheimer Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	1	1	2	6
2	. . . .	2	3	. .	1	2
3	. . . .	4	. .	1	3	8
4	. . . .	5	2	. .	2	3
5	. . . .	6	3	2	. .	9
6	. . . .	8	1	. .	3	5
7	. . . .	9	2	2	2	1
8	. . . .	11	. .	1	. .	7
9	. . . .	12	1	2	3	3
10	. . . .	13	3	1	1	9
20	. . . .	27	2	2	3	8
30	. . . .	41	2	1	1	7
40	. . . .	55	1	2	3	6
50	. . . .	69	1	1	1	5
100	. . . .	138	2	2	2	9
295. Malter. zur Probe	. . .	409	. .	2	3	8 . .

Kyrn oder Odernheim gegen Zweybrücken.

Kyrn- oder Odernheimer Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Simmern.					
1	..	..	2	..	3
2	..	1	1	..	6
3	..	2	..	1	..
4	..	2	2	1	3
5	..	3	1	1	6
6	1	..	..	1	9
7	1	..	2	2	3
Seſter.					
1	..	..	..	2	1
2	..	..	1	..	2
3	..	..	1	2	2
Mäßgen.					
1	..	..	..	..	5
2	..	..	..	1	..
3	..	..	..	1	6
29. Sim. 3. Sſt. 2. Mäßg. Proba	5	..	2	..	6

Kyrn

Kyrn oder Odernheim gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 8. Simmern, ein Simmer 4. Seſter, 1. Seſter 4. Mäßgen.

Kyrn oder Odernheimer Maaſung.	Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	3	. .	3	7
2	. . . .	3	2	1	3	5
3	. . . .	5	1	2	3	2
4	. . . .	7	1	. .	3	. .
5	. . . .	9	. .	1	2	7
6	. . . .	10	3	2	2	4
7	. . . .	12	3	. .	2	2
8	. . . .	14	2	1	1	9
9	. . . .	16	1	2	1	7
10	. . . .	18	1	. .	1	4
20	. . . .	36	2	. .	2	8
30	. . . .	54	3	1	. .	3
40	. . . .	73	. .	1	1	7
50	. . . .	91	1	1	3	1
100	. . . .	182	3	. .	2	2
295. Mltr. thut zur Probe . .		539	. .	2	3	8

Kyrn

Kyrn oder Odernheim gegen Zweybrücken.

Kyrn⸗ oder Odernheimer Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Simmer.					
1	. .	. .	2	3	. .
2	. .	1	2	1	9
3	. .	2	2	. .	9
4	. .	3	1	3	9
5	1	. .	1	2	8
6	1	1	1	1	8
7	1	2	1	. .	8
Seſter.					
1	. .	. .	. .	2	7
2	. .	. .	1	1	5
3	. .	. .	2	. .	2
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	7
2	. .	. .	. .	1	4
3	. .	. .	. .	2	. .
29. Sim. 3. Sſtr. 2. Mßg. Probe	6	3	. .	3	6

Kyrn

Kyrn oder Odernheim gegen Zweybrücken.

Ein Kyrner Fuder Wein hat 20. Lögeln, ein Lögel 24. Maas.

Kyrn- oder Odernheimer Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fud.	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
Fuder.							
1	. . . .	1	. .	2	.	.	. .
2	. . . .	2	. .	4	.	.	1
3	. . . .	3	. .	6	.	.	1
4	. . . .	4	. .	8	.	.	1
5	. . . .	5	. .	10	.	.	2
6	. . . .	6	1	.	.	.	2
7	. . . .	7	1	2	.	.	3
8	. . . .	8	1	4	.	.	3
9	. . . .	9	1	6	.	.	3
10	. . . .	10	1	8	.	.	4
20	. . . .	20	3	4	.	.	7
30	. . . .	30	5	.	.	1	1
40	. . . .	40	6	8	.	1	5
50	. . . .	50	8	4	.	1	8
100	. . . .	101	6	8	.	3	6
295. Fud.	zur Probe . .	299	9	2	2	2	7

Kyrn oder Odernheim gegen Zweybrücken.

Kyrn- oder Odernheimer Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fud.	Ohm.	Viertel	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1	Lögel	..	..	6	.	1	6
2		..	1	.	.	3	2
3		..	1	6	1	.	8
4		..	2	.	1	2	4
5		..	2	6	2	.	..
6		..	3	.	2	1	6
7		..	3	6	2	3	2
8		..	4	.	3	.	8
9		..	4	6	3	2	4
10		..	5	1	.	.	..
19		..	9	7	3	2	4
1	Maas	..	..	.	1	.	1
2		..	..	.	2	.	1
3		..	..	.	3	.	2
4		..	..	1	.	.	3
5		..	..	1	1	.	3
6		..	..	1	2	.	4
7		..	..	1	3	.	5
8		..	..	2	.	.	5
9		..	..	2	1	.	6
10		..	..	2	2	.	7
20		..	..	5	.	1	3
23		..	..	5	3	1	5
3. Fud. 18. Lög. 2. Mß. zur Probe		3	9	8	1	.	9

Creuznach oder Landsberg gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 8. Simmern, ein Simmer 4. Seſter, ein Seſter 4. Mäßger.

Creuznacher Maaſung.	Glatt und Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	1	. .	3	7
2	. . . .	2	2	1	3	4
3	. . . .	3	3	2	3	. .
4	. . . .	5	1	. .	2	7
5	. . . .	6	2	1	2	4
6	. . . .	7	3	2	2	1
7	. . . .	9	1	. .	1	8
8	. . . .	10	2	1	1	5
9	. . . .	11	3	2	1	2
10	. . . .	13	1	. .	. .	8
20	. . . .	26	2	. .	1	7
30	. . . .	39	3	. .	2	5
40	. . . .	53	. .	. .	3	4
50	. . . .	66	1	1	. .	2
100	. . . .	132	2	2	. .	4
295. Malter	zur Probe . .	391	1	1	2	8

Creuznach oder Landsberg gegen Zweybrücken.

Creuznacher Maaſung.	Glatt und Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Simmer.						
1	. . . .	. .	. .	2	. .	. .
2	. . . .	. .	1	. .	3	9
3	. . . .	. .	1	2	3	9
4	. . . .	. .	2	1	3	8
5	. . . .	. .	3	. .	3	8
6	. . . .	. .	3	2	3	8
7	. . . .	1	. .	1	3	7
Seſter.						
1	. . . .	. .	. .	. .	2	. .
2	. . . .	. .	. .	1	. .	. .
3	. . . .	. .	. .	1	2	. .
Mäßgen.						
1	. . . .	. .	. .	. .	. .	5
2	. . . .	. .	. .	. .	1	. .
3	. . . .	. .	. .	. .	1	5
29. Sim. 3. Sſt. 2. M.	zur Probe	4	3	2	1	9

Creuz=

Creuznach oder Landsberg gegen Zweybrücken.

Ein Creuznacher Fuder hgt 6. Ohm, 1. Ohm 21. Viertel, 1. Viertel 4. Maas, 1. Maas 4. Schoppen.

Creuznach- oder Landsberger Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maaß.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
Fuder.							
1	. . . .	. .	9	3	1	.	1
2	. . . .	1	8	6	2	.	2
3	. . . .	2	7	9	3	.	3
4	. . . .	3	7	1	.	.	4
5	. . . .	4	6	4	1	.	6
6	. . . .	5	5	7	2	.	7
7	. . . .	6	4	10	3	.	8
8	. . . .	7	4	2	.	.	9
9	. . . .	8	3	5	1	1	. .
10	. . . .	9	2	8	2	1	1
20	. . . .	18	5	5	.	2	2
30	. . . .	27	8	1	2	3	4
40	. . . .	37	. .	10	1	.	5
50	. . . .	46	3	6	3	1	6
100	. . . .	92	7	1	2	3	2
295 Fuder	zur Probe	273	5	.	3	1	. .

Creuznach oder Landsberg gegen Zweybrücken.

Creuznach- oder Landsberger Maaſung. Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1 Ohm	..	1	6	2	.	7
2	..	3	1	.	1	4
3	..	4	7	2	2	..
4	..	6	2	.	2	7
5	..	7	8	2	3	4
1 Viertel	..	..	.	3	2	1
2	..	..	1	3	.	2
3	..	..	2	2	2	4
4	..	..	3	2	.	5
5	..	..	4	1	2	6
6	..	..	5	1	.	8
7	..	..	6	.	2	9
8	..	..	7	.	1	..
9	..	..	7	3	3	2
10	..	..	8	3	1	3
20	..	1	5	2	2	6
1 Maas	..	..	.	.	3	5
2	..	..	.	1	3	..
3	..	..	.	2	2	6
1 Schoppen	..	..	.	.	.	9
2	..	..	.	.	1	8
3	..	..	.	.	2	6
18. Ohm 13 V. 3 M. 2 S. zur Probe	2	8	10	.	.	2

Kirch-

Kirchheim oder Mölßheim gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 4. Virnzel, ein Virnzel 4. Vierling, 1. Vierling 4. Zweyling.

Kirchheim oder Mölßheimer Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	. .	1	1	6
2	. . . .	2	. .	2	3	2
3	. . . .	3	1	1	. .	8
4	. . . .	4	1	2	2	4
5	. . . .	5	2	. .	3	9
6	. . . .	6	2	2	1	5
7	. . . .	7	3	. .	3	1
8	. . . .	8	3	2	. .	7
9	. . . .	10	. .	. .	2	3
10	. . . .	11	. .	1	3	9
20	. . . .	22	1	. .	3	8
30	. . . .	33	1	2	3	7
40	. . . .	44	2	1	3	7
50	. . . .	55	3	. .	3	6
100	. . . .	111	2	1	3	1
295. Mltr. thut zur Probe	. .	329	1	1	1	3

Kirchheim oder Mölßheim gegen Zweybrücken.

Kirchheim= oder Mölßheimer Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Viernzel.					
1	. .	1	. .	1	4
2	. .	2	. .	2	8
3	. .	3	1	. .	2
Vierling.					
1	. .	. .	. .	3	3
2	. .	. .	1	2	7
3	. .	. .	2	2	. .
Zweyling.					
1	. .	. .	. .	. .	8
2	. .	. .	. .	1	7
3	. .	. .	. .	2	5
7. Vrz. 3. Vrl. 2. Zweyl. Proba	2	. .	2	1	4

Kirch=

Kirchheim oder Mölßheim gegen Zweybrücken.

Hat die nemliche Maas wie die glatte Frucht, auſſer, daß eines von den 4. Viernzel gehäufet wird, alſo $\frac{1}{8}$ am Gehalt mehr, als die glatte Frucht.

Kirchheim- oder Mölßheimer Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.					
1	1	1	. .	. .	3
2	2	2	. .	. .	6
3	3	3	. .	. .	9
4	5	. .	. .	1	2
5	6	1	. .	1	5
6	7	2	. .	1	7
7	8	3	. .	2	. .
8	10	. .	. .	2	3
9	11	1	. .	2	6
10	12	2	. .	2	9
20	25	. .	1	1	8
30	37	2	2	. .	7
40	50	. .	2	3	6
50	62	3	. .	2	5
100	125	2	1	1	. .
295. Malter. zur Probe . . .	370	2	. .	1	6

Kirchheim oder Mölßheim gegen Zweybrücken.

Kirchheim= oder Mölßheimer Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Viernzel.					
1	. .	1	. .	3	1
2	. .	2	1	2	1
3	. .	3	2	1	2
Vierling.					
1	. .	. .	. .	3	8
2	. .	. .	1	3	5
3	. .	. .	2	3	3
Zweyling:					
1	. .	. .	. .	. .	9
2	. .	. .	. .	1	9
3	. .	. .	. .	2	8
7. Virz. 3. Vrl. 2. Zweyl. Probe	2	1	2	2	6

Mölßheim gegen Zweybrücken.

Ein Mölßheimer Fuder Wein hat 6. Ohm, ein Ohm 20. Viertel, ein Viertel 4. Maas.

Mölßheimer Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fud.	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchop-pens.
Fuder.							
1	. . . .	1	. .	.	2	1	. .
2	. . . .	2	. .	1	.	2	1
3	. . . .	3	. .	1	2	3	1
4	. . . .	4	. .	2	1	.	2
5	. . . .	5	. .	2	3	1	2
6	. . . .	6	. .	3	1	2	3
7	. . . .	7	. .	3	3	3	3
8	. . . .	8	. .	4	2	.	3
9	. . . .	9	. .	5	.	1	4
10	. . . .	10	. .	5	2	2	4
20	. . . .	20	. .	11	1	.	8
30	. . . .	30	1	4	3	3	3
40	. . . .	40	1	10	2	1	7
50	. . . .	50	2	4	1	.	1
100	. . . .	100	4	8	2	.	2
295. Fud.	zur Probe . .	296	3	10	2	3	4

Mölßheim gegen Zweybrücken.

Mölßheimer Maaſung. Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fud.	Ohm.	Viertel	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1 Ohm	. .	1	8	.	1	5
2	. .	3	4	.	3	. .
3	. .	5	.	1	.	5
4	. .	6	8	1	2	. .
5	. .	8	4	1	3	5
1 Viertel	. .	. .	1	.	.	1
2	. .	. .	2	.	.	2
3	. .	. .	3	.	.	2
4	. .	. .	4	.	.	3
5	. .	. .	5	.	.	4
6	. .	. .	6	.	.	5
7	. .	. .	7	.	.	5
8	. .	. .	8	.	.	6
9	. .	. .	9	.	.	7
10	. .	. .	10	.	.	7
11	. .	. .	11	.	.	8
12	. .	1	.	.	.	9
13	. .	1	1	.	1	. .
14	. .	1	2	.	1	. .
15	. .	1	3	.	1	1
16	. .	1	4	.	1	2
17	. .	1	5	.	1	3
18	. .	1	6	.	1	3
19	. .	1	7	.	1	4
1 Maas	. .	. .	.	1	.	. .
2	. .	. .	.	2	.	. .
3	. .	. .	.	3	.	. .
1 Schoppen	. .	. .	.	.	1	. .
2	. .	. .	.	.	2	. .
3	. .	. .	.	.	3	. .
4. Fud. 11. V. 3. M. 2. S. zur Probe	4	1	2	.	2	7

Münſterappel gegen Zweybrücken.

Ein Fuder hat 6. Ohm, 1. Ohm 20. Viertel, 1. Viertel 3½. Maas,

Münſterappeler Maaſung.	WeinMaaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maaß.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
Fuder.							
1	. . . .	. .	8	9	1	3	9
2	. . . .	1	7	6	3	3	8
3	. . . .	2	6	4	1	3	7
4	. . . .	3	5	1	3	3	6
5	. . . .	4	3	11	1	3	6
6	. . . .	5	2	8	3	3	5
7	. . . .	6	1	6	1	3	4
8	. . . .	7	. .	3	3	3	3
9	. . . .	7	9	1	1	3	2
10	. . . .	8	7	10	3	3	1
20	. . . .	17	5	9	3	2	2
30	. . . .	26	3	8	3	1	4
40	. . . .	35	1	7	3	.	5
50	. . . .	43	9	6	2	3	6
100	. . . .	87	9	1	1	3	2
295 Fuder	zur Probe	259	3	4	3	2	. .

Münſterappel gegen Zweybrücken.

Münſter-appeler Maaſung. Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Juder	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1 Ohm	. .	1	5	2	1	3
2	. .	2	11	.	2	6
3	. .	4	4	2	3	9
4	. .	5	10	1	1	2
5	. .	7	3	3	2	6
1 Viertel	. .	. .	.	3	2	1
2	. .	. .	1	3	.	1
3	. .	. .	2	2	2	2
4	. .	. .	3	2	.	3
5	. .	. .	4	1	2	3
6	. .	. .	5	1	.	4
7	. .	. .	6	.	2	5
8	. .	. .	7	.	.	5
9	. .	. .	7	3	2	6
10	. .	. .	8	3	.	7
11	. .	. .	9	2	2	7
12	. .	. .	10	2	.	8
13	. .	. .	11	1	2	9
14	. .	1	.	1	.	9
15	. .	1	1	.	3	. .
16	. .	1	2	.	1	. .
17	. .	1	2	3	3	1
18	. .	1	3	3	1	2
19	. .	1	4	2	3	3
½ Maas	. .	. .	.	.	2	. .
1	. .	. .	.	1	.	. .
2	. .	. .	.	2	.	. .
3	. .	. .	.	3	.	. .
1 Schoppen	. .	. .	.	.	1	. .
2	. .	. .	.	.	2	. .
3	. .	. .	.	.	3	. .
24 Ohm 12 V. ½ M. 2 S. zur Probe	3	6	.	3	.	3

Worms gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 4. Virnzel, ein Virnzel 4. Vierling, 1. Vierling 4. Zweyling.

Wormſer Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung.				
		Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	. .	. .	3	6
2	. . . .	2	. .	1	3	2
3	. . . .	3	. .	2	2	9
4	. . . .	4	1	. .	2	5
5	. . . .	5	1	1	2	1
6	. . . .	6	1	2	1	7
7	. . . .	7	2	. .	1	3
8	. . . .	8	2	1	. .	9
9	. . . .	9	2	2	. .	6
10	. . . .	10	3	. .	. .	2
20	. . . .	21	2	. .	. .	4
30	. . . .	32	1	. .	. .	5
40	. . . .	43	. .	. .	. .	7
50	. . . .	53	3	. .	. .	9
100	. . . .	107	2	. .	1	8
295. Mltr. thut zur Probe . . .		317	. .	2	3	3

Worms gegen Zweybrücken.

Glatte Frucht. Wormſer Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Viernzel.					
1	. .	1	. .	. .	9
2	. .	2	. .	1	8
3	. .	3	. .	2	7
Vierling.					
1	. .	. .	. .	3	2
2	. .	. .	1	2	5
3	. .	. .	2	1	7
Zweyling.					
1	. .	. .	. .	. .	8
2	. .	. .	. .	1	6
3	. .	. .	. .	2	4
7. Vrz. 3. Vrl. 2. Zweyl. Proba	2	. .	1	1	6

Worms gegen Zweybrücken.

Ein Malter Haber hat 4. Viernzel, ein Viernzel 4. Vierling, ein Vierling 4. Zweyling, und wird das 4te Viernzel gehäuft, ein Malter alſo $1\frac{1}{8}$ Mltr. Korn. Spelz werden 9. geſtrichene Viernzel vor 2. Mltr. gerechnet, alſo 1. Mltr. Spelz $1\frac{1}{8}$ Malter Korn.

Wormſer Maaſung.	Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Seſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter						
1	. . . .	1	. .	2	2	1
2	. . . .	2	1	2	. .	1
3	. . . .	3	2	1	2	2
4	. . . .	4	3	1	. .	3
5	. . . .	6	. .	. .	2	4
6	. . . .	7	1	. .	. .	4
7	. . . .	8	1	2	2	5
8	. . . .	9	2	2	. .	6
9	. . . .	10	3	1	2	6
10	. . . .	12	. .	1	. .	7
20	. . . .	24	. .	2	1	4
30	. . . .	36	1	. .	2	1
40	. . . .	48	1	1	2	8
50	. . . .	60	1	2	3	5
100	. . . .	120	3	2	3	. .
295. Malter	zur Probe	356	3	1	2	7

Worms gegen Zweybrücken.

Wormſer Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Viernzel.					
1	. .	1	. .	2	5
2	. .	2	1	1	. .
3	. .	3	1	3	6
Vierling.					
1	. .	. .	. .	3	6
2	. .	. .	1	3	3
3	. .	. .	2	2	9
Zweyling.					
1	. .	. .	. .	. .	9
2	. .	. .	. .	1	8
3	. .	. .	. .	2	7
7. Vierz. 3. Vrl. 2. Zwl. Probe	2	1	1	2	3

Worms

Worms gegen Zweybrücken.

Ein Wormſer Fuder Wein hat 6. Ohm, ein Ohm 20. Viertel, ein Viertel 4. Maas.

Wormſer Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fud.	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
Fuder.							
1	. . . .	. .	9	5	3	3	7
2	. . . .	1	8	11	3	3	5
3	. . . .	2	8	5	3	3	2
4	. . . .	3	7	11	3	2	9
5	. . . .	4	7	5	3	2	7
6	. . . .	5	6	11	3	2	4
7	. . . .	6	6	5	3	2	2
8	. . . .	7	5	11	3	1	9
9	. . . .	8	5	5	3	1	6
10	. . . .	9	4	11	3	1	4
20	. . . .	18	9	11	2	2	7
30	. . . .	28	4	11	2	.	1
40	. . . .	37	9	11	1	1	5
50	. . . .	47	4	11	.	2	8
100	. . . .	94	9	10	1	1	6
295. Fud.	zur Probe . .	280	2	1	.	2	2

Worms gegen Zweybrücken.

Wormſer Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fud.	Ohm.	Viertel	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1	Ohm	. .	1	6	3	3	9
2		. .	3	1	3	3	9
3		. .	4	8	3	3	9
4		. .	6	3	3	3	8
5		. .	7	10	3	3	8
1	Viertel	. .	. .	.	3	3	2
2		. .	. .	1	3	2	4
3		. .	. .	2	3	1	6
4		. .	. .	3	3	.	8
5		. .	. .	4	3	.	. .
6		. .	. .	5	2	3	2
7		. .	. .	6	2	2	4
8		. .	. .	7	2	1	6
9		. .	. .	8	2	.	8
10		. .	. .	9	2	.	. .
11		. .	. .	10	1	3	2
12		. .	. .	11	1	2	4
13		. .	1	.	1	1	6
14		. .	1	1	1	.	8
15		. .	1	2	.	3	9
16		. .	1	3	.	3	2
17		. .	1	4	.	2	4
18		. .	1	5	.	1	6
19		. .	1	6	.	.	8
1	Maas	. .	. .	.	.	3	8
2		. .	. .	.	1	3	6
3		. .	. .	.	2	3	4
1	Schoppen	. .	. .	.	.	.	9
2		. .	. .	.	.	1	9
3		. .	. .	.	.	2	8
24. Oh. 11. V. 3. M. 2. S. zur Probe		3	8	11	.	3	6

Weiſſenburg, Bergzabern, Amt Barbelroth und Obergutenberg gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 8. Simmern, 1. Simmer 4. Vierling, 1. Vierling 4. Mäßgen,

Weiſſenburger 2c. 2c. Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Malter.					
1	1	1	. .	. .	3
2	2	2	. .	. .	7
3	3	3	. .	1	. .
4	5	. .	. .	1	4
5	6	1	. .	1	7
6	7	2	. .	2	1
7	8	3	. .	2	4
8	10	. .	. .	2	8
9	11	1	. .	3	1
10	12	2	. .	3	5
20	25	. .	1	2	9
30	37	2	2	2	4
40	50	1	. .	1	8
50	62	3	1	1	3
100	125	2	2	2	6
295 Malter zur Probe	370	3	1	2	. .

Weiſſenburg, Bergzabern, Amt Barbelroth und Obergutenberg gegen Zweybrücken.

Glatte Frucht. Weiſſenburger Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Seſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Simmer.					
1	. .	. .	1	3	5
2	. .	1	. .	3	1
3	. .	1	2	2	6
4	. .	2	1	2	2
5	. .	3	. .	1	7
6	. .	3	2	1	3
7	1	. .	1	. .	8
Vierling.					
1	. .	. .	. .	1	9
2	. .	. .	. .	3	8
3	. .	. .	1	1	7
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	5
2	. .	. .	. .	. .	9
3	. .	. .	. .	1	4
29. Sim. 3. Vrl. 2. Mßg. Probe	4	2	2	1	4

Weiſ=

Weiſſenburg, Bergzabern, Amt Barbelroth und Obergutenberg gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 9. Simmern, ein Simmer 4. Vierling, 1. Vierling 4. Mäßgen.

Weiſſenburger Maaſung.	Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.						
1	. . . .	1	1	1	3	9
2	. . . .	2	3	. .	3	8
3	. . . .	4	. .	2	3	7
4	. . . .	5	2	1	3	6
5	. . . .	7	. .	. .	3	4
6	. . . .	8	1	2	3	3
7	. . . .	9	3	1	3	2
8	. . . .	11	1	. .	3	1
9	. . . .	12	2	2	3	. .
10	. . . .	14	. .	1	2	9
20	. . . .	28	1	. .	1	8
30	. . . .	42	1	2	. .	7
40	. . . .	56	2	. .	3	6
50	. . . .	70	2	2	2	4
100	. . . .	141	1	2	. .	9
295. Mltr. thut zur Probe	. .	417	. .	2	3	3

Weiſ-

Weiſſenburg, Bergzabern, Amt Barbelroth und Obergutenberg gegen Zweybrücken.

Rauhe Frucht. Weiſſenburger Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Sinmer.					
1.	. .	. .	1	3	5
2.	. .	1	. .	3	1
3.	. .	1	2	2	6
4.	. .	2	1	2	2
5.	. .	3	. .	1	7
6.	. .	3	2	1	3
7.	1	. .	1	. .	8
8.	1	1	. .	. .	3
Vierling.					
1	. .	. .	. .	1	9
2	. .	. .	. .	3	8
3	. .	. .	1	1	7
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	5
2	. .	. .	. .	. .	9
3	. .	. .	. .	1	4
4. Mltr. 1. S. 3. Vrl. 2. Mß. Proba	5	3	2	1	7

Weiſ=

Weiſſenburg, Bergzabern, Amt Barbelroth und Obergutenberg gegen Zweybrücken.

Ein Fuder hat 12. Ohm, ein Ohm 12. Viertel, ein Viertel 4. Maas.

Weiſſenburger Maaſung. Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maaß.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
Fuder						
1	1	. .	3	2	1	5
2	2	. .	7	.	2	9
3	3	. .	10	3	.	4
4	4	1	2	1	1	9
5	5	1	5	3	3	4
6	6	1	9	2	.	9
7	7	2	1	.	2	4
8	8	2	4	2	3	9
9	9	2	8	1	1	4
10	10	2	11	3	2	8
20	20	5	11	3	1	7
30	30	8	11	3	.	5
40	41	1	11	2	3	4
50	51	4	11	2	2	2
100	102	9	11	1	.	4
295. Fuder zur Probe	303	8	3	3	1	7

Weiſſenburg, Bergzabern, Amt Barbelroth und Obergutenberg gegen Zweybrücken.

Wein-Maaſung. Weiſſenburger Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1 Ohm	..	..	10	1	.	8
2	..	1	8	2	1	6
3	..	2	6	3	2	4
4	..	3	5	.	3	2
5	..	4	3	1	3	9
6	..	5	1	3	.	7
7	..	6	.	.	1	5
8	..	6	10	1	2	3
9	..	7	8	2	3	1
10	..	8	6	3	3	9
11	..	9	5	1	.	7
1 Viertel	..	..	.	3	1	7
2	..	..	1	2	3	5
3	..	..	2	2	1	2
4	..	..	3	1	2	9
5	..	..	4	1	.	7
6	..	..	5	.	2	4
7	..	..	6	.	.	1
8	..	..	6	3	1	9
9	..	..	7	2	3	6
10	..	..	8	2	1	3
11	..	..	9	1	3	..
1 Maas	..	..	.	.	3	4
2	..	..	.	1	2	9
3	..	..	.	2	2	3
1 Schoppen	..	..	.	.	.	8
2	..	..	.	.	1	7
3	..	..	.	.	2	6
71. Ohm 7. V. 3. M. 2 S. zur Probe	6	1	6	.	.	1

Neuſtadt, Anweiller, Neucaſtel, Queichhambach und Godramſtein gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 8. Simmern, ein Simmer 2. halb Simmer, ein halb Simmer 2. Immel, ein Immel 4. doppelt Mäßgen, ein doppelt Mäßgen 2. einfache Mäßgen.

Neuſtadter ꝛc. Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.					
1	1	..	2	3	2
2	2	1	2	2	3
3	3	2	2	1	5
4	4	3	2	..	6
5	6	..	1	3	8
6	7	1	1	3	..
7	8	2	1	2	1
8	9	3	1	1	3
9	11	..	1	..	5
10	12	1	..	3	6
20	24	2	1	3	2
30	36	3	2	2	9
40	49	1	..	2	5
50	61	2	1	2	1
100	123	1	..	..	2
295. Malter. zur Probe	363	2	1	..	8

Neuſtadt, Anweiller, Neucaſtel, Queichhambach und Godramſtein gegen Zweybrücken.

Glatte Frucht. Neuſtadter Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Simmer.					
1.	..	..	1	3	4
2.	..	1	..	2	8
3.	..	1	2	2	2
4.	..	2	1	1	6
5.	..	3	..	1	..
6.	..	3	2	..	4
7.	1	..	..	3	8
Simmer.					
½	..	..	..	3	7
Immel.					
1	..	..	..	1	8
Doppelmäßgen.					
1	..	..	..	..	5
2	..	..	..	..	9
3	..	..	..	1	4
Einfachmäßgen.					
1	..	..	..	..	2
29. Sr. 2. dopmßg. 1. einfmßg. Probe	4	1	2	3	7

Neu=

Neuſtadt, Anweiller, Neucaſtel, Queichhambach und Godramſtein gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 9. Simmern, und iſt die übrige Subdiviſion wie bey Korn oder glatter Frucht.

Rauhe Frucht. Neuſtadter Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Malter.					
1	1	1	1	2	6
2	2	3	..	1	1
3	4	..	1	3	7
4	5	2	..	2	2
5	6	3	2	..	8
6	8	1	..	3	3
7	9	2	2	1	9
8	11	..	1	..	4
9	12	1	2	3	..
10	13	3	1	1	6
20	27	2	2	3	1
30	41	2	1	..	7
40	55	1	2	2	3
50	69	1	..	3	9
100	138	2	1	3	7
295 Malter zur Probe	409	..	..	2	3

Neuſtadt, Anweiller, Neucaſtel, Queichhambach und Godramſtein gegen Zweybrücken.

Neuſtadter Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Seſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Simmer.					
1	. .	. .	1	3	4
2	. .	1	. .	2	8
3	. .	1	2	2	2
4	. .	2	1	1	6
5	. .	3	. .	1	. .
6	. .	3	2	. .	4
7	1	. .	. .	3	8
8	1	. .	2	3	1
Simmer.					
½	. .	. .	. .	3	7
Immel.					
1	. .	. .	. .	1	8
Doppeltmäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	5
2	. .	. .	. .	. .	9
3	. .	. .	. .	1	4
Einfachmäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	2
4.M. 1.S. 2.dptmß. 1.einfmßg. Probe	5	2	2	2	8

Neu-

Neuſtadt, Anweiller, Neucaſtel, Queichhambach und Godramſtein gegen Zweybrücken.

Ein Fuder Wein hat 10. Ohm, ein Ohm 12. Viertel, ein Viertel 4. Maas.

Neuſtadter Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fud.	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines Schoppens.
Fuder.							
1	. . . .	1	. .	1	2	3	4
2	. . . .	2	. .	3	1	2	7
3	. . . .	3	. .	5	.	2	1
4	. . . .	4	. .	6	3	1	4
5	. . . .	5	. .	8	2	.	8
6	. . . .	6	. .	10	1	.	2
7	. . . .	7	. .	11	3	3	5
8	. . . .	8	1	1	2	2	9
9	. . . .	9	1	3	1	2	3
10	. . . .	10	1	5	.	1	6
20	. . . .	20	2	10	.	3	3
30	. . . .	30	4	3	1	.	9
40	. . . .	40	5	8	1	2	5
50	. . . .	50	7	1	2	.	1
100	. . . .	101	4	3	.	.	3
295. Fud.	zur Probe . .	299	2	.	2	.	. .

Neu=

Neuſtadt, Anweiller, Neucaſtel, Queichhambach und Godramſtein gegen Zweybrücken.

Neuſtadter Maaſung. Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fud.	Ohm.	Viertel	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1 Ohm	. .	1	.	.	2	7
2	. .	2	.	1	1	5
3	. .	3	.	2	.	2
4	. .	4	.	2	2	9
5	. .	5	.	3	1	7
6	. .	6	1	.	.	4
7	. .	7	1	.	3	2
8	. .	8	1	1	1	9
9	. .	9	1	2	.	6
1 Viertel	. .	. .	1	.	.	2
2	. .	. .	2	.	.	5
3	. .	. .	3	.	.	7
4	. .	. .	4	.	.	9
5	. .	. .	5	.	1	1
6	. .	. .	6	.	1	4
7	. .	. .	7	.	1	6
8	. .	. .	8	.	1	8
9	. .	. .	9	.	2	. .
10	. .	. .	10	.	2	3
11	. .	. .	11	.	2	5
1 Maas	. .	. .	.	1	.	. .
2	. .	. .	.	2	.	1
3	. .	. .	.	3	.	2
1 Schoppen	. .	. .	.	.	1	. .
2	. .	. .	.	.	2	. .
3	. .	. .	.	.	3	. .
50. Oh. 7. V. 3. M. 2. S. zur Probe	5	1	4	2	.	4

Landau oder Niedergutenberg gegen Zweybrücken.

Ein Malter hat 8. Simmern, ein Simmer 4. Jmmel, 1. Jmmel 4. Mäßgen.

Landauer Maaſung.	Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr	Faß.	Sſtr.	Vierl	Der 10de Theil eines Vier=lings.
Malter.						
1	. . . .	1	. .	2	2	. .
2	. . . .	2	1	2	. .	1
3	. . . .	3	2	1	2	2
4	. . . .	4	3	1	. .	2
5	. . . .	6	. .	. .	2	3
6	. . . .	7	1	. .	. .	3
7	. . . .	8	1	2	2	4
8	. . . .	9	2	2	. .	4
9	. . . .	10	3	1	2	5
10	. . . .	12	. .	1	. .	6
20	. . . .	24	. .	2	1	1
30	. . . .	36	1	. .	1	7
40	. . . .	48	1	1	2	2
50	. . . .	60	1	2	2	8
100	. . . .	120	3	2	1	6
295. Mltr. thut zur Probe	. .	356	3	. .	2	4

Landau oder Niedergutenberg gegen Zweybrücken.

Landauer Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Simmer.					
1	. .	. .	1	3	3
2	. .	1	. .	2	5
3	. .	1	2	1	8
4	. .	2	1	1	. .
5	. .	3	. .	. .	3
6	. .	3	1	3	5
7	1	. .	. .	2	8
Immel.					
1	. .	. .	. .	1	8
2	. .	. .	. .	3	6
3	. .	. .	1	1	4
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	4
2	. .	. .	. .	. .	9
3	. .	. .	. .	1	4
29. Sim. 3. Im. 2. Mßg. Probe	4	2	. .	. .	7

Lan=

Landau oder Niedergutenberg gegen Zweybrücken.

Ein Malter leichte Frucht hat 9. Simmern, ein Simmer 4. Jmmel, ein Jmmel 4. Mäßgen.

Rauhe Frucht. Landauer Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Malter.					
1	1	1	1	1	3
2	2	2	2	2	6
3	4	..	..	3	9
4	5	1	2	1	2
5	6	3	..	2	6
6	8	..	1	3	9
7	9	2	..	1	2
8	10	3	1	2	5
9	12	..	2	3	8
10	13	2	1	1	1
20	27	..	2	2	2
30	40	3	..	3	4
40	54	1	2	..	5
50	68	..	..	1	6
100	136	..	..	3	2
295. Malter. zur Probe	401	1	1	3	..

Landau oder Niedergutenberg gegen Zweybrücken.

Rauhe Frucht. Landauer Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Simmer.					
1.	. .	. .	1	3	3
2.	. .	1	. .	2	5
3.	. .	1	2	1	8
4.	. .	2	1	1	. .
5.	. .	3	. .	. .	3
6.	. .	3	1	3	5
7.	1	. .	. .	2	8
8.	1	. .	2	2	. .
Immel.					
1	. .	. .	. .	1	8
2	. .	. .	. .	3	6
3	. .	. .	1	1	4
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	4
2	. .	. .	. .	. .	9
3	. .	. .	. .	1	4
4. Mltr. 1. Sr. 3. Im. 2. Mßg. Probe	5	2	2	2	7

Lan=

Landau und Niedergutenberg gegen Zweybrücken.

Ein Fuder hat 10. Ohm, ein Ohm 12. Viertel, ein Viertel 4. Maas.

Landauer Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maaß.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
Fuder							
1	. . . .	1	. .	4	3	1	8
2	. . . .	2	. .	9	2	3	7
3	. . . .	3	1	2	2	1	5
4	. . . .	4	1	7	1	3	3
5	. . . .	5	2	.	1	1	2
6	. . . .	6	2	5	.	3	. .
7	. . . .	7	2	10	.	.	8
8	. . . .	8	3	2	3	2	7
9	. . . .	9	3	7	3	.	5
10	. . . .	10	4	.	2	2	3
20	. . . .	20	8	1	1	.	7
30	. . . .	31	2	1	3	3	. .
40	. . . .	41	6	2	2	1	4
50	. . . .	52	. .	3	.	3	7
100	. . . .	104	. .	6	1	3	5
295. Fuder	zur Probe	306	9	7	.	1	1

Landau nnd Niedergutenberg gegen Zweybrücken.

Landauer Maaſung. Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fud.	Ohm.	Viertel	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
1 Ohm	. .	1	.	1	3	8
2	. .	2	.	3	3	6
3	. .	3	1	1	3	4
4	. .	4	1	3	3	1
5	. .	5	2	1	2	9
6	. .	6	2	3	2	7
7	. .	7	3	1	2	5
8	. .	8	3	3	2	3
9	. .	9	4	1	2	. .
1 Viertel	. .	. .	1	.	.	6
2	. .	. .	2	.	1	3
3	. .	. .	3	.	2	. .
4	. .	. .	4	.	2	6
5	. .	. .	5	.	3	2
6	. .	. .	6	.	3	9
7	. .	. .	7	1	.	5
8	. .	. .	8	1	1	2
9	. .	. .	9	1	1	8
10	. .	. .	10	1	2	5
11	. .	. .	11	1	3	1
1 Maas	. .	. .	.	1	.	2
2	. .	. .	.	2	.	3
3	. .	. .	.	3	.	5
1 Schoppen	. .	. .	.	.	1	. .
2	. .	. .	.	.	2	1
3	. .	. .	.	.	3	1
5. Fud. 7. V. 3. M. 2. S. zur Probe	5	2	8	2	.	2

Lützelſtein gegen Zweybrücken.

Ein Firtel hat 6. Seſter, ein Seſter 4. Vierling, ein Vierling 4. Mäßgen.

Glatte Frucht. Lützelſteiner Maaſung.	Zweybrücker Maaſung.				
	Mltr.	Faß.	Seſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Firtel.					
1	1	..	1	2	2
2	2	1	..	..	4
3	3	1	1	2	6
4	4	2	..	..	8
5	5	2	1	3	..
6	6	3	..	1	2
7	7	3	1	3	4
8	9	..	..	1	6
9	10	..	1	3	8
10	11	1	..	2	..
20	22	2	1	..	..
30	33	3	1	2	..
40	45	..	2	..	..
50	56	1	2	2	..
100	112	3	2	..	..
295. Fiꝛtel zur Probe	333	..	1	1	..

Lü=

Lützelſtein gegen Zweybrücken.

Lützelſteiner Maaſung. Glatte Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Seſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Seſter.					
1	. .	. .	2	1	. .
2	. .	1	1	2	1
3	. .	2	. .	3	1
4	. .	3	. .	. .	1
5	. .	3	2	1	1
Vierling.					
1	. .	. .	. .	2	3
2	. .	. .	1	. .	5
3	. .	. .	1	2	8
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	5
2	. .	. .	. .	1	1
3	. .	. .	. .	1	7
2. Firt. 4. Seſt. 3. Vrl. 2. Mßg. Probe	3	. .	2	. .	3

Lü=

Lützelſtein gegen Zweybrücken.

Die Subdiviſion iſt wie bey glatter Frucht.

Lützelſteiner Maaſung. Rauhe Frucht.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings
Firtel.					
1	1	1	..	3	3
2	2	2	1	2	5
3	3	3	2	1	8
4	5	1	..	1	..
5	6	2	1	..	2
6	7	3	1	3	5
7	9	..	2	2	7
8	10	2	..	2	..
9	11	3	1	1	2
10	13	..	2	..	5
20	26	1	1	1	..
30	39	2	..	1	5
40	52	2	2	2	..
50	65	3	1	2	5
100	131	3	..	1	..
295 Firtel zur Probe	388	2	2	2	7

Lützelſtein gegen Zweybrücken.

Rauhe Frucht. Lützelſteiner Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Mltr.	Faß.	Sſtr.	Vierl.	Der 10de Theil eines Vierlings.
Seſter.					
1	. .	. .	2	2	5
2	. .	1	2	1	1
3	. .	2	1	3	6
4	. .	3	1	2	2
5	1	. .	1	. .	7
Vierling.					
1	. .	. .	. .	2	6
2	. .	. .	1	1	2
3	. .	. .	1	3	8
Mäßgen.					
1	. .	. .	. .	. .	7
2	. .	. .	. .	1	3
3	. .	. .	. .	2	. .
2. Mltr. 4. S. 3. V. 2. Mß. Probe	3	2	2	1	7

Lü=

Lützelſtein gegen Zweybrücken.

Ein Fuder Wein hat 24. Ohm, ein Ohm 24. Maaß.

Lützelſteiner Maaſung.	Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung.					
		Fud.	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchoppens.
Fuder.							
1	. . . .	1	. .	1	2	.	. .
2	. . . .	2	. .	3	.	.	. .
3	. . . .	3	. .	4	2	.	. .
4	. . . .	4	. .	6	.	.	. .
5	. . . .	5	. .	7	2	.	. .
6	. . . .	6	. .	9	.	.	. .
7	. . . .	7	. .	10	2	.	. .
8	. . . .	8	1	.	.	.	. .
9	. . . .	9	1	1	2	.	. .
10	. . . .	10	1	3	.	.	. .
20	. . . .	20	2	6	.	.	. .
30	. . . .	30	3	9	.	.	. .
40	. . . .	40	5	.	.	.	. .
50	. . . .	50	6	3	.	.	. .
100	. . . .	101	2	6	.	.	. .
295. Fuder	zur Probe . .	298	6	10	2	.	. .

Lü-

Lützelſtein gegen Zweybrücken.

Lützelſteiner Maaſung. Wein-Maaſung.	Zweybrücker Maaſung. Fuder	Ohm.	Viertel.	Maas.	Schoppen.	Der 10de Theil eines ſchop.
1 Ohm	..	..	5	.	1	..
2	..	..	10	.	2	..
3	..	1	3	.	3	..
4	..	1	8	1	.	..
5	..	2	1	1	1	..
6	..	2	6	1	2	..
7	..	2	11	1	3	..
8	..	3	4	2	.	..
9	..	3	9	2	1	..
10	..	4	2	2	2	..
20	..	8	5	1	.	..
21	..	8	10	1	1	..
22	..	9	3	1	2	..
23	..	9	8	1	3	..
1 Maas	..	..	.	.	3	3
2	..	..	.	1	2	7
3	..	..	.	2	2	..
4	..	..	.	3	1	5
5	..	..	1	.	.	8
6	..	..	1	1	.	..
7	..	..	1	1	3	6
8	..	..	1	2	3	..
9	..	..	1	3	2	4
10	..	..	2	.	1	8
20	..	..	4	.	3	6
21	..	..	4	1	3	..
22	..	..	4	2	2	3
23	..	..	4	3	1	6
1 Schoppen	..	..	.	.	.	8
2	..	..	.	.	1	6
3	..	..	.	.	2	5
6. Fud. 2. Ohm 22. M. 2 S. zur Probe	6	1	11	3	1	5

Index.

	von pag.	bis
Hornbach	1	2
Saarbrücken	3	6
Bliescaſtell	7	10
Lichtenberg	11	16
Baumholder	17	20
Grumbach oder Offenbach	21	26
Tholey oder Nohfelden	27	30
Eßweilerthal	31	34
Lautern	35	40
Meiſenheim	41	46
Odenbach oder Lauterecken	47	52
Kyrn oder Odernheim	53	58
Creuznach Landsberg	59	62
Kirchheim oder Mölßheim	63	66
Mölßheimer Wein	67	68
Münſterappel	69	70
Worms	71	76
Weiſſenburg Bergzabern Barbelroth Obergutenberg	77	82
Neuſtadt Anweiller Neucaſtel Queichhambach Godramſtein	83	88
Landau oder Niedergutenberg	89	94
Lützelſtein	95	100

Bayerische StaatsBibliothek

Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Frucht- und Wein-Maaß Reduction, enthaltend Wie sich sämtliche im Herzogthum Zweybrücken ... eingeführte Maasungen gegen die Zweybrücker Oberamts-Maasung ... verhalten und stellen de 1766

Zweybrücken [1766]

4 Merc. 31
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10227262-6
VD18 15300285